

Römisch-Katholische Ludwigskirche in Krāslava

Die katholische Kirche von Krāslava ist das bedeutendste Beispiel der barocken Architektur in Latgale. Die erste hölzerne Kirche für Katholiken wurde in den Jahren 1580–1590 von Miķelis de Brunavs errichtet. Die heutige Kirche wurde von 1755 bis 1767 nach dem Entwurf des italienischen Architekten Antonio Paraco erbaut. Im Altarraum der Kirche befindet sich das im 18. Jahrhundert vom italienischen Künstler Filippo Castaldi gemalte Fresko „Der heilige Ludwig zieht in den Kreuzzug“, dessen Restaurierung 12 Jahre dauerte und 2015 abgeschlossen wurde.

Besonders hervorzuheben sind die Reliquien des heiligen Märtyrers Donatus, die zahlreiche Gläubige anziehen und Krāslava damit nach Aglona zum zweitgrößten Wallfahrtsort in Latgale machen. Von 1757 bis 1844 war an der Kirche ein Priesterseminar tätig – die erste Hochschule in Lettland.

Vom 15. Mai bis 15. September ist die Kirche von 10:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Zu anderen Zeiten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Führungen müssen im Voraus angemeldet werden!

Adresse: Baznīcas iela 2a, Krāslava, Krāslavas nov.

e-Mail: tic@kraslava.lv

Seite: <http://www.visitkraslava.com>

Angaben: 55°53'52.2" N, 27°10'11.7" E

Arbeitstage pro Woche: DE Pirmdiena - Svētdiena

Arbeitssaison: DE Visu gadu

Parkplatz: Es gibt

WC: WC

Veranstaltungen: Es gibt

Exkursionen: Es gibt

Verpflegung: Es gibt nicht

Kulturhistorische Objekte

Beschreibung: Die katholische Kirche von Krāslava ist das bedeutendste Beispiel der barocken Architektur in Latgale. Die erste hölzerne Kirche für Katholiken wurde in den Jahren 1580–1590 von Miķelis de Brunavs errichtet. Die heutige Kirche wurde von 1755 bis 1767 nach dem Entwurf des italienischen Architekten Antonio Paraco erbaut. Im Altarraum der Kirche befindet sich das im 18. Jahrhundert vom italienischen Künstler Filippo Castaldi gemalte Fresko „Der heilige Ludwig zieht in den Kreuzzug“, dessen Restaurierung 12 Jahre dauerte und 2015 abgeschlossen wurde.

Besonders hervorzuheben sind die Reliquien des heiligen Märtyrers Donatus, die zahlreiche Gläubige anziehen und Krāslava damit nach Aglona zum zweitgrößten Wallfahrtsort in Latgale machen. Von 1757 bis 1844 war an der Kirche ein Priesterseminar tätig – die erste Hochschule in Lettland.

Vom 15. Mai bis 15. September ist die Kirche von 10:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Zu anderen Zeiten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Führungen müssen im Voraus angemeldet werden!

Preis: Spenden

Im Preis beinhaltet: Besichtigung

Verkauf von Souvenirs: Es gibt

